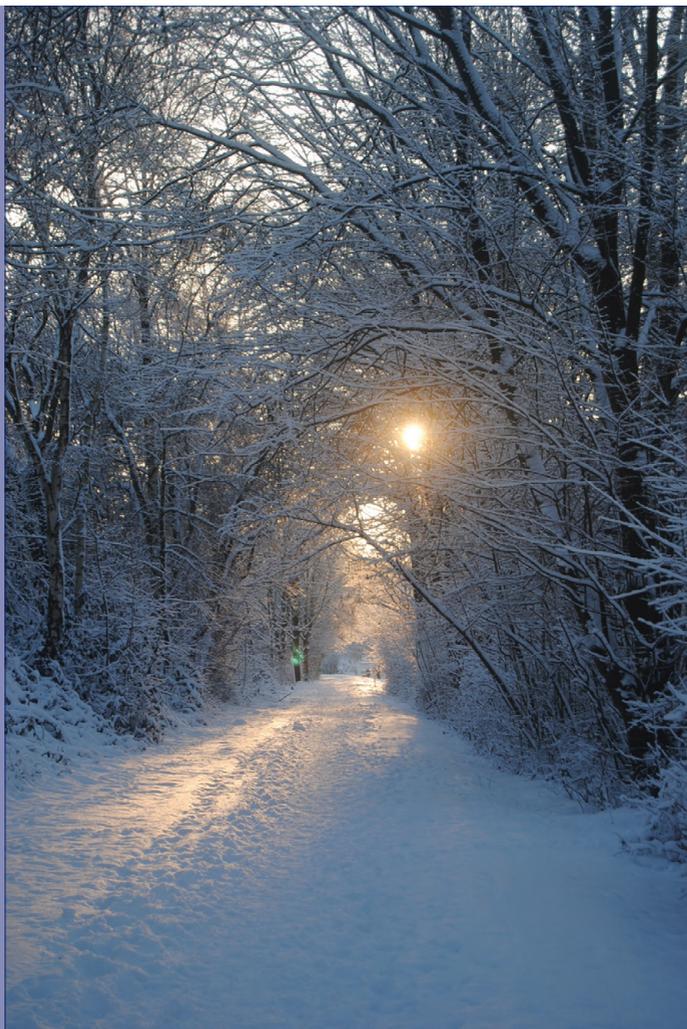


Ev. Kirchengemeinde
Essen-Heisingen



333. Ausgabe

Dezember 2018
bis
Februar 2019

P Gemeinde **BRIEF**
PAULUS Kirche

Inhaltsverzeichnis	
In eigener Sache.....	2
Andacht.....	3
Aus dem Presbyterium.....	4
Finanzen.....	5
Senioren-Weihnachtsfeier.....	6
Neue Kirchenmusikerin / Weihnachtskonzert.....	7
Diakoniesammlung.....	8
Heiligabend.....	9
Interview.....	12
Gemeindeausflug.....	14
Ökumene.....	15
Buchbasar / Weltgebetstag.....	16
Rückblick Frauenfrühstückskreis.....	17
Aktuelles / Hinweis.....	18
Einladende Gemeinde.....	19
Familiennachrichten.....	21
Rückblick Jahresprojekt.....	24
Nachruf / Ausstellung.....	25
Kita.....	30
Kinder- und Jugendhaus.....	32
Tagespflege Paulushof.....	36
Martin Luther King.....	37
Wir sind für Sie da.....	38
Besondere Gottesdienste.....	39
Sonntagsgottesdienste.....	40

Dezember

Da sie den Stern sahen,
wurden sie hocheifrig.
Mt 2,10

Januar

Gott spricht: Meinen Bogen habe ich
gesetzt in die Wolken;
der soll das Zeichen sein des Bundes
zwischen mir und der Erde.
Gen 9,13

Februar

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden
nicht ins Gewicht fallen
gegenüber der Herrlichkeit,
die an uns offenbart werden soll.
Röm 8,18

Liebe Gemeinde,
nun ist es so weit: nach dem Abschied
von Jürgen Schoeneberger gibt es
bei uns eine neue Kirchenmusikerin.
Seit zwei Monaten können Sie
Frau Topuridze an der Orgel oder
am Flügel in Aktion erleben. Auch
der Chor freut sich, dass eine so
gute Nachfolgerin gefunden wurde.
Wir proben schon fleißig für unser
traditionelles Weihnachtskonzert
am 3. Advent. Bei der Gelegenheit
werden wir unsere neue
Chorleiterin auch als Sologeigerin
erleben! Natürlich ist wie immer
auch der Flötenkreis mit dabei, zum
erstenmal unter der Leitung von
Frau Diekmann, die sich ebenfalls
mit Fachkenntnis und großem
Engagement ihrer neuen Aufgabe
widmet.

Wenn Sie neugierig geworden
sind, überzeugen Sie sich selbst
am 16. Dezember!

Es gibt noch etwas Neues bei
uns: Am Heiligabend sind alle ins
Gemeindehaus eingeladen, die
gerne in Gemeinschaft besinnlich
Weihnachten feiern möchten
(s.S.9) Wäre das nicht etwas für
Sie?

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage
mit lieben Menschen und ein
gesegnetes Jahr 2019!

Im Namen des Redaktionskreises

Ilse Cram und Eva Sons



**Jahreslosung 2019: Gott spricht: „Suche Frieden
und jage ihm nach!“ Psalm 34,15**

Liebe Gemeinde,
nur noch selten
kommt die ganze
Familie zusammen.
Alle wohnen inzwi-
schen weit verstreut.
Wenn sie dann aber
an Heiligabend um

einen Tisch sitzen, trifft vieles aufeinander.
Unsichtbar mit dabei ist bei den meisten
aus der Runde der Wunsch, es möge doch
alles friedlich und harmonisch zugehen und
bitte kein Thema zur Sprache kommen, bei
dem der Konflikt schon vorprogrammiert ist.
Da reichen oft schon gewisse Stichworte ...
Und immer gibt es die, die mit Begeisterung
darauf eingehen und ein Kämpfchen wa-
gen, und auch die, die schnell alle Wogen
zu glätten versuchen. „Seid friedlich zuein-
ander, wir feiern doch Weihnachten!“
Was tun wir nicht alles „um des lieben Frie-
dens willen“? Wie viel wird unter den Tep-
pich gekehrt? Da kann es so lange liegen,
bis irgendwer irgendwann darüber stolpert.
Dann ist es schnell um den „lieben Frieden“
geschehen. Er ist kein Dauergast, der ein-
fach so mit am Tisch sitzt und ein friedli-
ches Miteinander garantiert. Weder in un-
seren Familien und unserer Gesellschaft,
noch in unserer Welt, auch nicht in unseren
Kirchen und Gemeinden. Überall erleben
wir, wie zerbrechlich und flüchtig der Friede
ist. Wie leichtfertig und oft auch unbedacht
wir ihn aufs Spiel setzen.

**Frieden ist ein Dauerthema – nicht erst
heute, sondern schon zu biblischen Zeiten.**
Der Verdacht legt sich nahe, dass so viel
von ihm geredet wird, weil wir ihn so sehr
vermissen und es an allen Ecken und En-
den brennt. Viele sehnen sich danach und
scheitern doch daran, ihn zu leben. An-

spruch und Wirklichkeit klaffen oft weit aus-
einander.

„Suche Frieden und jage ihm nach!“, for-
dert David im 34. Psalm. Dabei könnte er
in seiner Situation auf ganz andere Gedan-
ken kommen. Er ist auf der Flucht vor dem
übermächtigen König Saul, der ihm seine
Erfolge neidet und ihm nach dem Leben
trachtet. Unzufriedenheit kann schnell zur
Wurzel von Hass und Entzweiung werden.
Wie oft sind der neidvolle Blick auf ande-
re oder unterschwellige Sorgen, im Leben
zu kurz zu kommen, Ursache für Streit und
Auseinandersetzungen! Wo quält uns die
meist uneingestandene Angst, an Einfluss,
Ansehen oder Macht zu verlieren?

„Schalom“

Im hebräischen Denken bedeutet „Frieden“
weit mehr als nur die Abwesenheit von
Streit und Krieg, auch keine Friedhofsruhe.
„Schalom“ meint eine tiefe Sehnsucht nach
einer heilen, unversehrten Welt, in der kei-
ne Gefahr mehr droht. „Schalom“ ist die un-
verbrüchliche Hoffnung auf ein gerechtes
und alle Feindschaft überwindendes Mitein-
ander der ganzen Schöpfung. Diese Frie-
densbotschaft ist Kern aller prophetischen
Verkündigung und Erwartung. So hofft und
verheißt der Prophet Micha: „Sie werden
ihre Schwerter zu Pflugscharen machen
und ihre Spieße zu Sicheln. Es wird kein
Volk wider das andere das Schwert er-
heben, und sie werden hinfort nicht mehr
lernen, Krieg zu führen“. (Micha 4, 3ff)
Letztlich kann nur einer die zerstörte und
zerstrittene, von Gott abgefallene Schöpfung
am Ende der Zeiten wieder zurecht bringen
und heilen: der von Gott eingesetzte Frie-
denskönig, der von Israel sehnsüchtig er-
wartete Messias. Es grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin Cordula Altenbernd

Kirchenmusik

In den letzten Monaten haben wir uns im Presbyterium intensiv mit dem Thema Kirchenmusik beschäftigt. Wir hatten im letzten Gemeindebrief bereits angekündigt, dass Frau Giuli Topuridze ab dem 01.10.2018 den Orgeldienst als Kirchenmusikerin in unserer Gemeinde übernehmen wird. In diesem Amt hat sie jetzt bereits ihre ersten Erfahrungen gemacht. Außerdem waren wir auf der Suche nach einer Leiterin für unseren Kirchenchor. Dieses Unterfangen gestaltete sich schwierig. Wir bekamen Zusagen, die nach einiger Zeit wieder zurückgenommen wurden. Ein Hinweis kam von einer anderen Essener Kirchenmusikerin mit der Frage: Warum wir nicht die Musikalität und Fähigkeiten von Frau Topuridze nutzen und sie auch als Chorleiterin einstellen. Wir sind sehr froh, dass wir die Zusage nach einiger Bedenkzeit von Frau Topuridze bekamen und sie nun auch ab 01.10.2018 als Chorleiterin begrüßen können. Zeitgleich wird sie sich hier in Essen als Chorleiterin weiterbilden.

Flötenkreis

Auch der Flötenkreis brauchte nach der Pensionierung von Herrn Jürgen Schoeneberger eine neue Leitung. Es war eine intensive Su-

che, die uns lange beschäftigt hat. Daher sind wir besonders froh über die Zusage von Frau Ulrike Diekmann. Sie arbeitete viele Jahre als Dozentin an der Folkwang - Musikschule im Fach Blockflöte und ist nun noch als selbstständige Musikerin unter anderem an der Volkshochschule tätig. Wir begrüßen es sehr, dass Frau Diekmann sich eine Zusammenarbeit mit unserem Flötenkreis gut vorstellen konnte und sie ihren Dienst auch bereits am 01.10.2018 begonnen hat.

An dieser Stelle wünschen wir beiden Musikerinnen gute Erfahrungen in unserer Gemeinde, Menschen, die sie bei ihrer Arbeit freundlich begleiten und viel Freude beim gemeinsamen Singen und Musizieren.

Gemeindeversammlung

Das Presbyterium lädt ein zu einer **ordentlichen Gemeindeversammlung am Sonntag, dem 10. März 2019**,

im Anschluss an den Gottesdienst um 11:30 Uhr im Gemeindehaus. Die Tagesordnung wird im nächsten Gemeindebrief sowie durch Aushang im Schaukasten und durch Abkündigung im Gottesdienst bekanntgegeben.

Markus Heitkämper und Helgard Dedring

Bericht über die Finanzen unserer Kirchengemeinde Essen Heisingen

Rechenschaftsbericht 2018

Am 10. April 2018 hat das Presbyterium den Haushaltsplan für das Jahr 2018 beschlossen, den ich Ihnen gerne mitteilen möchte.

Unsere Gemeinde hat als Summe für das Jahr 2018 ein positives Ergebnis von 8.198 € aus den Geschäftstätigkeiten erzielt. Die Zahl ergibt sich aus der Differenz der Einnahmen von 988.286 € und Ausgaben von 980.088 €. Hinzu kommen noch Zinserträge und

Erträge aus Finanzanlagen von 23.076 €. Somit weist der Haushalt ein positives **Finanzergebnis für 2018 in Höhe von 31.274 €** aus.

Im Vergleich zu 2017 sind hauptsächlich die Ausgaben der Verwaltungskosten um 3,22% gestiegen, unsere Einnahmen ergeben sich aus der Kirchensteuerzuweisung, eine Erhöhung um 1,66%, und Zuschüssen der Stadt Essen und dem Land.

Christiane Hildebrandt

Kennen Sie das?

Die Geldbörse ist prall gefüllt und viel Kupfergeld ist auch dabei. Damit kann man sich nicht einmal ein Brot kaufen. So erging es mir ständig. Irgendwann habe ich damit angefangen, dieses Kleingeld in eine Dose umzuschichten und irgendwann war die Dose voll. Was sollte ich machen mit dem ganzen Kupfer? Ich habe im Gemeindebüro bei Frau Okken gefragt, ob ich dieses Kleingeld spenden kann. „Na klar“ war die Antwort „vielleicht für das Jugendhaus oder auch für andere Zwecke“ meinte sie. Gesagt getan, und 4,37 € kamen zusammen. Das Kupfergeld ist weg und ich meine gut angelegt. Übrigens, die Dose füllt sich schon langsam wieder.



Johanna Mücke

Auch in diesem Jahr laden wir
alle über siebzigjährigen Gemeindeglieder
am **2. Adventssonntag, 9.12.2018** herzlich ein zur

Senioren-Weihnachtsfeier



von **15 bis 17 Uhr**
in das Gemeindehaus.



Wir hören Weihnachtsgeschichten, sehen Bilder, erleben eine
musikalische Überraschung und singen
Advents- und Weihnachtslieder.

Natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen.

Auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen freut sich

Ihre Pfarrerin Cordula Altenbernd



Unsere neue Kirchenmusikerin Giuli Topuridze stellt sich vor:

Hallo zusammen! Ich bin Giuli Topuridze, die neue Kirchenmusikerin hier in Heisingen. Vor ca. 15 Jahren bin ich nach Deutschland gekommen aus Moskau, wo ich als ausgebildete Geigerin in einem Theaterorchester gespielt habe.

Das Orgelspiel habe ich dann hier in Deutschland gelernt. Fast 10 Jahre war ich im Kirchenkreis Wesel als Organistin tätig. Als ich nach Essen umgezogen bin, habe ich mich langsam um eine neue Tätigkeit im Raume Essen bemüht. Zum Glück wurde mir angeboten, hier in Heisingen Organistin zu werden. Ganz überraschend kam dann noch das Angebot, den Kirchenchor zu übernehmen. Nach anfänglichem Zweifeln habe ich mich entschieden zuzusagen und bereue es keineswegs. Aus diesem Grund mache ich zur Zeit eine zusätzliche Ausbildung als Chorleiterin. Meine neue Aufgabe macht mir Spaß, daher möchte ich alle Leserinnen und Leser dazu ermuntern, in unserem Chor mitzusingen.

Zur Zeit lebe ich mit meiner Tochter, die in Essen studiert, zusammen. Meine ältere Tochter lebt selbstständig in Moskau.



Herzliche Einladung
zu unserem



Weihnachtskonzert

am Sonntag, 16. Dezember (3.Advent) um 17 Uhr in der Pauluskirche



Wir singen für Sie
Advents- und Weihnachtslieder,



außerdem hören Sie
Musik für Blockflöte, Violine, Sologesang und vieles mehr ...



unter der Mitwirkung von
Kirchenchor, Flötenkreis, Posaunenchor, Solisten und
singender Gemeinde. Leitung: Giuli Topuridze.



Der Eintritt ist frei, aber wir freuen uns über jede Spende!

Adventssammlung der Diakonie vom 17. November bis 8. Dezember 2018: „HOFFNUNG GEBEN“

Ariane W. hatte einen guten Ausbildungsplatz. Ihre Noten in der Berufsschule waren nicht schlecht. Aber dann wurde sie ungewollt schwanger. Für ihren Freund war das zu viel. Er war noch zu jung für so eine Verantwortung. Ariane musste sich ganz allein um das Baby kümmern. Für die Ausbildung blieb da keine Zeit mehr. Jetzt, Jahre später, ist das Kind groß, und Ariane steht ohne Berufsausbildung da. Nach dutzenden von vergeblichen Bewerbungen auf einfachste Jobs hat sie aufgegeben. Sie fühlt sich wertlos. Sie hat keine Hoffnung mehr. Die Arbeitsagentur hat sie in ein Projekt bei einem diakonischen Träger geschickt. Hier kann sie nicht nur ihre Ausbildung beenden. Sie wird auch psychologisch beraten und bekommt dadurch wieder Selbstbewusstsein. Mit anderen Teilnehmerinnen freundet sie sich an. Gemeinsam treffen sie sich regelmäßig zum Erfahrungsaustausch in den Räumen der Einrichtung. Die Runde kommt auch dann noch zusammen, als die von der Arbeitsagentur bezahlte Maßnahme schon längst beendet ist. Ariane schöpft Hoffnung, dass sie in ihrem Leben noch etwas verändern kann.

Eine kleine Geschichte, ein einzelnes Schicksal, das beispielhaft für die Arbeit der Diakonie steht. Die Diakonie bietet eine Fülle von Hilfsangeboten, von der Schwangerschaftskonfliktberatung bis zur Sterbebegleitung. Es stimmt, dass viele dieser Arbeitsfelder zu großen Teilen durch die Sozialkassen getragen werden. Diakonische Arbeit ist aber mehr als nur die einfache Hilfe, die nackte Beratung oder die klassische Therapie. Diakonie will darüber hinaus HOFFNUNG GEBEN. Viele zusätzliche Angebote, innovative Projekte oder neue Einrichtungen könnten ohne kirchliche Gelder und Spenden nicht funktionieren. Die Geschichte von Ariane ist dafür ein Beispiel. HOFFNUNG GEBEN soll auch Ihre Spende mit Hilfe des Überweisungsträgers bei der diesjährigen Diakonie Adventssammlung. Vor Ort in Ihrer Kirchengemeinde, zum Beispiel für die direkte Unterstützung von Bedürftigen oder beim Besuchsdienst. In Ihrer Region, durch das Diakonische Werk in Essen und überregional durch die Arbeit des Diakonie-Landesverbandes Diakonie RWL.

Ihre Pfarrerin Cordula Altenbernd

***gemeinsam statt einsam* - Weihnachtsessen 2018**



Weihnachten ist ein Familienfest. Doch manche Menschen verbringen den 24. Dezember oder sogar die kompletten Feiertage allein. Viele Alleinstehende oder auch Paare werden sich zu Weihnachten ihrer Einsamkeit besonders schmerzhaft bewusst.

In diesem Jahr findet das erste Weihnachtsessen im Gemeindehaus statt. Verbringen Sie doch mit uns nach dem Gottesdienst um 19:00 Uhr in gemütlicher Runde den Heiligen Abend. Wir wollen zusammen essen und den Abend in stimmungsvoller Atmosphäre verbringen. Ab dem 15.11.2018 liegen im Gemeindehaus Flyer mit allen Informationen und einem Anmeldeformular für diesen Abend aus. Anmeldeschluss ist der **09.12.2018**. Wir freuen uns auf Sie. Es grüßt im Namen des Orga-Teams
Birgit Dinglinger



werbung

Für diesen Gemeindebrief bin ich wieder einmal im Kinder- und Jugendhaus unterwegs. Stellvertretend für ca. 20 ehrenamtliche Jugendliche sind Johanna von Bonn, Alex Drawert und Marcel Meinhardt meine Interviewpartner.

Johanna von Bonn: 17 Jahre, Schülerin, Hobbys: Musizieren mit Trompete und Ukulele, Ballett, Pfadfinderin und das Ehrenamt im Kinder- und Jugendhaus.

Alex Drawert: 19 Jahre, Ausbildung zum KFZ Mechatroniker, Hobbys: Tontechnik, Lichttechnik, aktives Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr.

Marcel Meinhardt: 19 Jahre, Ausbildung zum Vermögens- und Unternehmensberater sowie Kaufmann im Versicherungs- und Finanzwesen, Hobbys: Tanzen, Sport und die ehrenamtliche Tätigkeit im Kinder- und Jugendhaus.

Seit wann seid ihr im Kinder- und Jugendhaus ehrenamtlich tätig und wer oder was hat euch dazu motiviert ?

Johanna: Ich bin seit 2014 dabei. Durch mein Sozialpraktikum in der 8. Klasse habe ich Gefallen an dieser Arbeit gefunden. Nach den vorgeschriebenen 17 Nachmittagen wollte ich unbedingt dabei bleiben. Außerdem gingen auch meine jüngeren Geschwister hierher zum Spielen.

Alex: Im Alter von 13 Jahren habe ich selbst einen Teil meiner Freizeit hier verbracht und auch an einer Ferienfreizeit teilgenommen. Da es mir schon immer Spaß gemacht hat, mit Kindern umzugehen, bin ich dann förmlich in dieses Ehrenamt hinein gewachsen.

Marcel: Ich bin seit ca. 6 Jahren dabei. Da wir uns vom Spielmannszug immer im Gemeindehaus zum Üben getroffen haben, nahm ich die Gelegenheit wahr und schaute kurz ins Jugendhaus hinein. Mir gefiel die Atmosphäre dort so gut, so dass ich sozusagen hängen geblieben bin.

Welche Aufgaben gehören denn jeweils zu eurem Ehrenamt ?

Johanna: Ein Jahr lang habe ich mit Marcel jeden Freitag den Abenteuertreff geleitet. Leider findet dieses Angebot auf Grund zu geringer Beteiligung nicht mehr statt. Dadurch habe ich zur Zeit keine feste Gruppe mehr. Trotzdem bin ich weiterhin jeden Freitag hier und helfe im "offenen Treff". 2019 möchte ich mit einem neuen Angebot starten, wir sind da noch im Gespräch mit Stephanie Brüggemann.

Alex: Ich bin für die Licht- und Tontechnik zuständig, zum Beispiel auch beim Wohnzimmerrock. Außerdem unterstütze ich unseren Hausmeister Alex Freund bei einigen Arbeiten. Bei Kinder- und Ju-

gendfreizeiten gehöre ich mit zum Leitungsteam und helfe auch beim Ferienprogramm.

Marcel: Ich leite donnerstags den Videoclip Dancing Treff und gehöre auch zum Leitungsteam bei Kinder- und Jugendferienprogrammen.

Was gefällt euch besonders an eurer ehrenamtlichen Tätigkeit?

Johanna: Einerseits die Zusammenarbeit mit den Kindern, schön ist es, wenn man mit den Kindern zu einem Team zusammen wächst. Andererseits die Zusammenarbeit mit den anderen ehrenamtlichen Jugendlichen und dass man sich im besten Fall auch gegenseitig unterstützt.

Alex: Mir gefällt besonders, dass ich immer Leute zum Reden habe. Der Spaß, mit den Kindern zu arbeiten, und dass ich hier meinem Hobby, der Licht- und Tontechnik nachgehen kann.

Marcel: Mir gefällt es besonders gut, mich mit den Kindern zu beschäftigen und gemeinsam Spaß zu haben. Außerdem finde ich es schön, meine Freunde, die anderen ehrenamtlichen Jugendlichen regelmäßig hier zu sehen.

Was wünscht ihr euch für die Zukunft in eurer ehrenamtlichen Tätigkeit?

Johanna: Ich wünsche mir, dass das Team der ehrenamtlichen Jugendlichen stabil bleibt.

Alex: Wir haben für Kinder mehrere regelmäßige Angebote. Ich wünsche mir für Jugendliche auch ein regelmäßiges Angebot (alle 2 Wochen) zu einem festen Thema.

Marcel: Bei aller erfreulichen Zusammenarbeit mit Steffi wünsche ich mir, dass wir noch häufiger in die Planung von neuen Projekten und deren Umsetzung mit einbezogen werden.

Ich danke euch recht herzlich für dieses Gespräch, aber auch für euren schon jahrelangen Einsatz hier im Kinder- und Jugendhaus. Unsere Gemeinde kann mit Recht stolz auf euch sein. Außerdem drücke ich euch die Daumen, dass eure Wünsche in Erfüllung gehen.

Barbara Beyer

Anders als sonst wollen wir in diesem Jahr einen Gemeindeausflug anbieten für Jung und Alt. Er führt uns nach Köln in die Dombauhütte des Kölner Doms. Dort ist eine Führung fest gebucht, maximale Teilnehmendezahl 17 Personen. Der Dom ist eine vollendete gotische Kathedrale. Allerdings stammen nicht alle Bauteile aus dem Mittelalter. Die Fertigstellung des Domes erfolgte in der Zeit der industriellen Revolution. Nirgendwo wird dies deutlicher als bei einer Führung über die Dächer des Domes. Sie erwarten einen historischen Holzdachstuhl? Lassen Sie

sich überraschen von einer filigranen Eisenkonstruktion, die älter ist als der Eiffelturm. Erkunden Sie hoch über der Stadt unbekannte Turmräume mit Depots und Werkstätten der Dombauhütte. Und lassen Sie sich überwältigen von einer der spektakulärsten Aussichten, die Köln zu bieten hat.

Teilnahme ab 16 Jahren (keine Ausnahme möglich)
Voraussetzung höhenfest und schwindelfrei!

Keine Garantie auf die Nutzung des Bauaufzuges (ggf. 240 Stufen zu Fuß)

Programm:

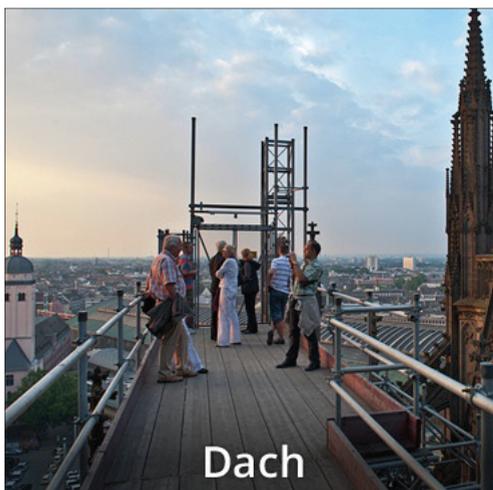
8.30 Uhr Treffpunkt Pauluskirche, Fahrt mit dem Linienbus zum Hbf Essen

ca. 9.15 Uhr Fahrt mit der S-Bahn nach Köln Hbf (Winterfahrplan war noch nicht verfügbar)

11.20 Uhr Treffpunkt an der Westseite des Domes, vor dem Hauptportal

11.30 Uhr Führung durch die Dombauhütte des Kölner Doms (ca 90 min.)

13.30 Uhr Mittagessen im Brauhaus Sion, Unter Taschenmacher 5-7,



danach Möglichkeit zum eigenen Erkunden der Kölner Innenstadt, Shoppen oder Kaffeetrinken, weitere Besichtigung des Kölner Doms oder anderer Kirchen und Museen. Individuelle Rückkehr in Kleingruppen zu je 5 Personen wegen des NRW-Schöner-Tickets.

Der Kostenbeitrag für die Führung in der Dombauhütte Köln und anteilige Kosten für das NRW-Schöner-Ticket beträgt 22 Euro.

Ihre Pfarrerin Cordula Altenbernd

Anmeldung:

Hiermit melde ich mich zum Gemeindeausflug am Samstag, 12. Januar 2019 nach Köln an.

Den Teilnehmerbeitrag von 22 Euro entrichte ich vorab im Gemeindebüro.

Name: _____

Straße: _____ Telefon: _____

Bitte trennen Sie den ausgefüllten Anmeldezettel ab und geben Sie ihn bis Dienstag, 08.01.2019 im Gemeindebüro ab.



Herzliche Einladung !
**Ökumenischer Gottesdienst
zum Neuen Jahr
am Sonntag, 13. Januar 2019 um 17 Uhr
in die St. Georg-Kirche**

mit der Jugendband „God-beat“ unter der Leitung von Dirk Homberg und zum anschließenden Neujahrsempfang im Katholischen Gemeindezentrum, Heisinger Str. 480.

Wir freuen uns auf Sie!
Pastor Thomas Pulger und Pfrin Cordula Altenbernd



Großer Buchbasar

Sonntag, den 24.02.2019 von 11:00 - 17:00 Uhr im Gemeindehaus, Stemmering 20.

Im Angebot haben wir eine riesige Auswahl gut sortierter Bücher. Diese sind für Jung und Alt und decken jedes Interessengebiet ab.

Wenn Sie sich eine Pause gönnen möchten, lassen Sie sich von den Jugendlichen des Jugendhauses mit Kaffee, Kuchen und frisch gebackenen Waffeln verwöhnen.

Der Erlös geht an das Kinder- und Jugendhaus.



Weltgebetstag

Slowenien 2019

Kommt, alles ist bereit!



Vorankündigung

Wir laden Sie herzlich ein zum ökumenischen Gottesdienst

am Freitag, 8. März 2019

in die Katholische Kirche St.Georg

Unser Partnerland ist in diesem Jahr SLOWENIEN.

Slowenien ist ein Naturparadies zwischen den Alpen und der Adria.

Nähere Einzelheiten werden wir im nächsten Gemeindebrief veröffentlichen.

Ingrid Arndt

für das Heisinger Weltgebetstagsteam

Weihnachten ist kein romantisches Wohlfühlfest.

Maria und Josef waren, so erzählt es Lukas, in schwieriger Lage, fern der Heimat, es folgt die Flucht nach Ägypten.

Die Hirten auf dem Felde

wären heute wohl sogenannte Billiglohnarbeiter.

Und die Weisen aus dem Morgenland -

na, so manchem wäre heute mulmig,

wenn Fremde aus dem Orient vor der Tür stehen!

Unsere Welt ist und bleibt heillos.

Jesus wird auch der Heiland genannt,

weil er eben ein Zeichen gesetzt hat, dass nichts bleiben muss, wie es ist.

Ja sicher, Frieden im umfassenden Sinne wird es erst in Gottes Zukunft geben.

Aber schon heute kann von dieser Friedensvision etwas sichtbar werden.



»Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt«

Anlässlich des 30jährigen Jubiläums unseres Frauen-Frühstückskreises gestalteten wir zusammen mit Pfarrerin Cordula Altenbernd und der Gemeindereferentin Marlies Hennen-Noehre einen ökumenischen Gottesdienst am 21. Oktober. Es sollte nicht nur ein Dank-Gottesdienst sein, sondern weil uns Gemeinde wichtig ist, haben wir das Lied-Motto „Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt“ ausgewählt. Die Theologinnen legten abwechselnd die einzelnen Liedverse aus, was sehr gut ankam.

Wir beteiligten die Gottesdienstbesucher mit der Frage: „Was wünsche ich mir für meine Gemeinde?“ Die Antwortzettel wurden auf dem Altar in einem kleinen Schiff gesammelt. Es gab viele Anregungen, z.B. „So einen lebendigen Gottesdienst wie heute viel öfter“ und „Ich wünsche mir für unsere Gemeinde, dass das wunderschöne Lied „Gut, dass wir einander haben“ nicht nur im Frauenfrühstückskreis gelebt wird“.

Bei dem anschließenden Empfang kamen wir lebhaft miteinander ins Gespräch.

Hilburg Schlegelmilch



Atempause

am Donnerstag, 29.11.2018 von 19 -19:30 Uhr in der Pauluskirche.

Der Gospelchor „The Heisingers“ lädt ein zu einer Andacht mit meditativen Texten und Liedern.

Machet die Tore weit - und die Türen der Welt hoch Andacht zur Einstimmung in den Advent

Anke Baumgarten mit Team, Flötenkreis

Samstag, 1. Dezember 2018, 19:00 Uhr in der Pauluskirche

Wir freuen uns auf Sie am 1. Advent bei unserem
Weihnachtsbasar

Sonntag, 2. Dezember von 11:00 bis 18:00 Uhr

Montag, 3. Dezember, 14:00 bis 16:30 Uhr

Einladung zum adventlichen Beisammensein und Dank
an alle Ehrenamtlichen in der Gemeinde
am Montag, 3. Dezember um 18:00 Uhr nach dem Basar.

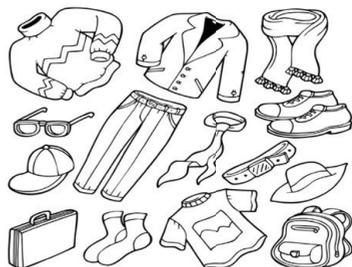
Großer Spielenachmittag für jung und alt

siehe Seite 34

Kleidershop im Paulushof

Am 1. Advent beim Weihnachtsbasar
von 11:00 - 17:00 Uhr,
und am 14.02.2019 von 10:00 - 15:00 Uhr

Zur Erweiterung des Angebotes bitten wir um gut erhaltene Kleiderverspendsen, die im Gemeindehaus entsprechend der Ausschilderung (bitte nicht im Vorraum) montags und dienstags zwischen 9:00 und 11:00 Uhr abgegeben werden können..



FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Do 10:00 bis **Krabbelgruppe** im Jugendhaus

11:30 Uhr Ansprechpartnerin:
Jessica Brylla, Tel. 0172 69 78 801

Mo 15:45-17:15 **Spielgruppe** im Gemeindehaus:
und für Kinder zwischen 1 - 1½ Jahren

Mi 9:45-11:15 Kathrin Weyer, Tel. 0163 1751634

Mo-Fr **DJK Miniclub** für Kinder ab 2 Jahren
8:30 bis im Jugendhaus

12:30 Uhr Ansprechpartner MiniClub: Tel. 0157 317 749 36
DJK: Tel. 46 10 70



Mi 19:30 Uhr **Kindergottesdienstteam**

Pfarrer Markus Heitkämper, Tel. 46 61 64

Birgit Dinglinger Tel. 0179 143 075 7

KIRCHLICHER UNTERRICHT

Di 15:15 bis **kleine Konfirmanden** Parallel zum 3. Schuljahr

16:15 Uhr Pfarrer Heitkämper

Di 16:30 bis **Konfirmanden I**

17:30 Uhr Pfarrerin Altenbernd

Di 17:30 bis **Konfirmanden II**

18:30 Uhr Pfarrerin Altenbernd

DIAKONIE - FÜREINANDER DA SEIN

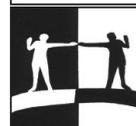
täglich **Café im Paulushof**

14:30 bis Treffpunkt für Bewohner des Paulushofes und ihren Besuch
16:30 Uhr Info: Babett Schwalfenberg, Tel. 84 66-210



Di 9:00 Uhr **Basarkreis im Gemeindehaus**

Margrit Sälzer, Tel. 46 26 68



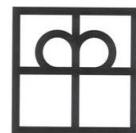
Mi 19:15 Uhr **Besuchsdienstkreis im Gemeindehaus**

Treffen nach Vereinbarung
Pfarrerin Cordula Altenbernd, Tel. 4 66 99 28

Fr 15-19 Uhr **Blutspende** 22. Februar 2019

Diakonieausschuss

Zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros zu erreichen unter Tel. 46 64 71. **Wir rufen zurück.**



Behindertenarbeit

Vera Fraczewski, Tel. 77 77 63

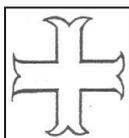
MITEINANDER REDEN



Di 9:00 Uhr **Ökumenischer Frauenfrühstückskreis**
im Gemeindehaus

- 11. Dezember** Adventsfeier
- 15. Januar 2019** Jahreslosung 2019 - Gott spricht: „Suche Frieden und jage ihm nach!“
Vorbereitung: *Pfarrerin Cordula Altenbernd*
- 12. Februar** WGT 2019 - Slowenien
Thema: „Kommt, alles ist bereit!“
Vorbereitung: *Ingrid Arndt, Gabi Lüning*

Sigrid Jagdmann, Tel. 8 11 77 90
Hildburg Schlegelmilch, Tel. 46 29 24



Mi 15:00 Uhr **Frauenhilfe** im Gemeindehaus

- 12. Dezember** Weihnachtsfeier *Cordula Altenbernd*
- 9. Januar 2019** Gedanken zur Jahreslosung *Cordula Altenbernd*
- 23. Januar** „Schneeflöckchen, Weißröckchen.....“
Impressionen zur Winterzeit
B. Beyer, E. Sons und H. Tietz-Rose
- 6. Februar** Lieder zum Weltgebetstag 2019
Eva Sons und Ingrid Arndt
- 20. Februar** Einführung in den Weltgebetstag 2019
Ingrid Arndt und Gabriele Lüning

Pfarrerin Cordula Altenbernd, Tel. 4 66 99 28
Barbara Beyer, Eva Sons und Hannelore Tietz-Rose

Mi 16:00 Uhr **Gedächtnistraining** im Gemeindehaus
5.+19.Dez., 16.+30.Jan.2019, 13.+27.Febr.
Leitung: Heike Schwarzer, Tel. 0175 251 433 9

Mo 19:30 Uhr **Al-Anon-Familiengruppe**
im Jugendhaus



MUSIK IN DER KIRCHE



- Mi 19:45 Uhr** **Chor** im Gemeindehaus
Kirchenmusikerin: Giuli Topuridze, Tel. 0157 704 339 24
- Do 20:00 Uhr** **Flötenkreis**
im Musikraum des Paulushofes
Ulrike Diekmann, Tel. 42 39 14
- Do 20:00 Uhr** **Gospelchor „The HeiSingers“**
im Gemeindehaus
Leitung: Laura Totzke
Ansprechpartnerin: Antje Drath, Tel. 94 66 88 24



Küsterkreis Treffen nach Vereinbarung
Ansprechpartnerin: Doris Cram, Tel. 0157 339 441 16



Redaktionskreis für den Gemeindebrief
Treffen nach Vereinbarung
Ansprechpartner: Pfarrer Markus Heitkämper,
Tel. 46 61 64



SICH BEWEGEN im Gemeindehaus



- Mo 9:00 Uhr Gymnastik für Frauen und Männer ab 70 Jahren**
- Mo 10:05 Uhr Bewegung für Frauen ab 60 Jahren**
In den Kursen steht nicht Leistung, sondern Freude an der Bewegung im Mittelpunkt.
Uwe Lichtenthäler (staatl. geprüfter Gymnastiklehrer)
Anmeldung unter Tel. 47 38 75
- Mi 10:00 Uhr Rücken Fit**
11:45 Uhr Rücken Fit findet zur Hälfte auf dem Stuhl statt
19:30 Uhr Rücken Fit
Brigitte Böshagen, Tel.46 01 24
- Do 15:30 Uhr Fit und fröhlich durchs ganze Jahr**
Gymnastik und Tanz für flotte Frauen
Edith Momma, Tel: 48 38 95

GESCHICHTLICHES UND KULTURELLES

Mittwoch um 18:00 Uhr Museumskreis



im kleinen Saal des Gemeindehauses: 30.Jan. / 27.Febr.
Der Museumskreis trifft sich regelmäßig am letzten Mittwoch des Monats. Bei diesen Treffen werden die Belange des Bergbau- und Heimatmuseums besprochen und die neuen Aktivitäten vorbereitet und veranlasst.

Ansprechpartner: Jürgen Döhler, Tel: 46 58 83

Impressum: Dieser Gemeindebrief erscheint im Auftrag des Presbyteriums der Evangelischen Kirchengemeinde Heisingen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe März 2019 bis Mai 2019 ist der 25. Januar 2019
Später eingehende Artikel und Änderungen können erst in der folgenden Ausgabe berücksichtigt werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Wir behalten uns vor, aus Platzgründen die Artikel sinngemäß zu kürzen.

Redaktion: Barbara Beyer, Ilse Cram, Doris Cram, Eva Sons, Markus Heitkämper.

Layout: Doris Cram E-Mail: gemeindebrief@paulus-kirche.de

Auflage: 3.000 Exemplare

Druck: GemeindebriefDruckerei.de

Homepage: www.paulus-kirche.de

Internetredaktion: Bastian Wehmeier, webmaster@paulus-kirche.de

Datenschutz

„24.06.2018 - „Es geht ums Überleben“ - Gottesdienst und Informationsveranstaltung zum Jahresprojekt

Im Dankschreiben vom 4.9.2018 für die Kollekten zitiert Christel Schuck, Freundeskreis Las Torres e.V. (<https://www.lastorres.de/>), die Geschäftsführerin Gisela Garcés des Partnervereins in Caracas/Venezuela:

„Die Preise für Lebensmittel steigen wöchentlich, die Regierung interveniert in Supermärkten und Läden und erzwingt den Verkauf unter Selbstkostenpreis und dann sind die Regale leer.

Wir beten zu Gott, dass er uns Venezolanern Gesundheit geben möge, denn Medikamente sind extrem teuer und kaum zu bekommen.

Unsere Zentren erhalten wir sauber und ordentlich, die Betreuerinnen gehen liebevoll mit den Kindern um, die Köchinnen arbeiten ruhig, die Zentren sind wie eine Parallelwelt der Realität.“

Im Gottesdienst und der anschließenden Infoveranstaltung am 24. Juni haben wir einen sehr informativen Eindruck in die aktuelle Situation des Projekts bekommen. Ein Großteil der Bevölkerung hungert und besonders hart trifft es die Armen. Wer die Möglichkeit hat, geht ins Ausland – für die Kinder und Familien, die die Zentren besuchen, ist dies keine Option. Eltern hungern, um ihre Kinder zu ernähren. Mit schmutziger Kleidung werden die Kinder nicht ins Projekt geschickt – Eltern schämen sich, dass

es nach außen sichtbar wird, dass sie ihre Kinder nicht gut versorgen können. Gerade aber diese Kinder müssten unbedingt in die Betreuung von Las Torres kommen, um werktags eine warme Mahlzeit zu bekommen.

Die Angestellten des Projekts bringen ihre eigenen Kinder zum Essen mit – auch sie kämpfen täglich gegen den Mangel. Mit dem Geld aus Deutschland sichern wir die Versorgungslage vor Ort – die Mitarbeitenden haben dank des Geldes die Möglichkeit, auf dem Schwarzmarkt Lebensmittel zu erwerben. Und die Mitarbeitenden erhalten beispielsweise zu Weihnachten Lebensmittelpakete als Dankeschön – so werden sie am besten unterstützt.

Und die Situation wird immer schlimmer. Nach Onlineberichten von n-tv und ZeitOnline prognostiziert für dieses Jahr „... der IWF eine Inflation von einer Million Prozent in Venezuela voraus.“

Das Presbyterium hat aufgrund der aktuellen Notsituation sich wieder entschieden, nach 2010 auch in diesem Jahr Las Torres zu unterstützen. Unsere Kollekten lindern große Not, da der Geldtransfer gesichert ist. Sie können gerne auch Las Torres direkt gegen Spendenbescheinigung unterstützen über die o.g. Homepage des Freundeskreise

*Für den Diakonieausschuss
Sabine Boeger*



Zum Gedenken

Mit einer Trauerfeier am 13. Oktober in der Pauluskirche nahm unsere Gemeinde zusammen mit den Angehörigen **Abschied von Klaus Krispin.**

PfarrerIn Grüneklee-Herrmann würdigte Herrn Krispin mit bewegenden Worten. Sie sprach über seine vielfältigen, ehrenamtlichen Arbeitsbereiche, u.a. als langjähriger Presbyter und Finanzkirchmeister. Er nahm alle seine Aufgaben mit fachkundigem Engagement und Verlässlichkeit wahr. Den Chor bereicherte er mit sicherer Stimme, und als Chorsprecher fand er immer die richtigen Worte, die meist mit einer Prise Humor gewürzt waren. Er ist nun nach einem Jahr im Alter von 86 Jahren seiner Frau gefolgt, die ebenfalls unermüdlich für unsere Gemeinde tätig war. Nebenbei: Herr und Frau Krispin haben sich Ende der 50er Jahre (!) in unserem Kirchenchor kennengelernt. Wir werden beide in guter Erinnerung behalten.

Eva Sons

Farbklang - Musik mit Stift und Farbe

Die Malschule der evangelischen Jona-Gemeinde in Essen-Heidhausen stellt ihre Bilder zum Thema Musik aus. Es ist ein großes Thema, dem sich die Teilnehmer der Kurse ganz individuell gewidmet haben.

Die Leiterinnen der Malschule Susanne Herdick und Andrea Tils begleiten die 40 Künstler und Künstlerinnen in der Vorbereitung der Bildidee und mit gestaltungstechnischer Unterstützung auf diesem Weg.

Diese Ausstellung ist sehr interessant, da jeder Maler und jede Malerin einen eigenen Blick auf das Thema hat und es individuell umsetzt.

Wir erinnern uns an die Ausstellungen im Paulushof, die die Teilnehmer der Malschule in unserer Gemeinde ausgerichtet haben, anfänglich unter der Leitung der unvergessenen Marga Kastl.

97 Ausstellungen sind von 1984 an im Paulushof ausgerichtet worden von Heisinger Kunstschaffenden und vom Museumskreis mit heimatgeschichtlichen Themen.

Renate Linder



werbung

werbung

Der Förderverein der ev. Kindertagesstätte Stemmering stellt sich vor

Wozu gibt es einen Förderverein?

Die Erwartungen von Eltern an die Betreuung Ihrer Kinder und somit auch die Ansprüche an Kindergärten werden immer größer.

Erwartet wird ein vielfältiges, abwechslungsreiches Angebot zur Bildung, Förderung und Erziehung unserer Kinder.

Gleichzeitig werden die finanziellen Mittel der Träger jedoch immer knapper und enger bemessen.

Es bedarf daher weiterer Initiative. Unser Förderverein hat die Aufgabe und den Zweck, den Alltag unserer Kinder im Kindergarten zu bereichern und die Erzieher und den Träger zu unterstützen.

Dafür benötigen wir Mitglieder, die den Förderverein aktiv und passiv unterstützen!



Was macht der Förderverein?

Der Förderverein veranstaltet zweimal im Jahr einen Kinderflohmarkt für Spielsachen und Bekleidung. Zudem unterstützt der Förderverein den Adventsbasar und das Gemeindefest sowie den Martinsumzug des Kindergartens, der noch - als einer der wenigen - von einem Sankt Martin mit Pferd angeführt wird.

Weiterhin unterstützt der Förderverein Mitmachaktionen und -projekte zu verschiedenen Themen wie Musik, Zirkus, Kunst etc...

Der Förderverein übernimmt darüber hinaus die Anschaffung von attraktiven Spielgeräten, die den Kindern der Kindertagesstätte im Alltag viel Freude bereiten und sponsert für die Kinder Unterhaltungsangebote im Kindergarten wie Theaterstücke, Zauberer etc..

So wurde in den letzten Jahren beispielsweise ein Matschspielplatz für den Außenbereich des Kindergartens und ein großes Sonnensegel angeschafft, sodass die Kinder im Sommer geschützt im Sand spielen können.

Wie können Sie helfen?

Für einen Jahresbeitrag in Höhe von 16 Euro können Sie Mitglied im Förderverein werden und damit bereits solche Projekte unterstützen.

Aber auch Spenden ohne eine Mitgliedschaft sind möglich und gerne gesehen. Auf Wunsch können auch Spendenquittungen ausgestellt werden.

Jeder, der sich persönlich mit Ideen oder Hilfe einbringen möchte ist herzlich willkommen. Sprechen Sie uns einfach an. Wir freuen uns.

Ihr Förderverein

Kontakt: Svenja Große-Kreul, 1. Vorsitzende svenja.gk@gmx.de
 Frau Teich, Leiterin der Kindertagesstätte g.teich@diakoniewerk-essen.de

Elternbeirat der Kindertageseinrichtung Stemmering

Im Oktober 2018 wurden wir -Ulrike, Britta, Liisa und Hannah- als Elternvertreter der Kita STE gewählt und freuen uns auf unsere Aufgaben.

Der Elternbeirat stellt das Sprachrohr der Eltern an der Kindertageseinrichtung dar und ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Erzieher/innen und Eltern. Dadurch ergibt sich die Möglichkeit, Interessen, Wünsche und Vorschläge der Elternschaft gebündelt an die Kindertageseinrichtung weiterzuleiten und gemeinsam Lösungen zu finden.

Sternengruppe

Britta Plumhoff



Ulrike Rambach



Sonnengruppe

Liisa Clemens



Hannah Jachertz



EV. KINDER- UND JUGENDHAUS HEISINGEN

Öffnungszeiten & Angebote:

Offener Treff für Kids und Teens:

Montag: 15:00 - 20:00 Uhr
 Dienstag: 15:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: 15:00 - 20:00 Uhr
 Donnerstag: 15:00 - 20:00 Uhr
 Freitag: 15:00 - 20:00 Uhr

Sprechzeit: jeden letzten Dienstag im Monat von 11:00 - 13:00 Uhr
 Mit Anmeldung!

Kreativ - Treff Jeden Montag: Für Kinder ab 6 Jahren 16:00 - 18:00 Uhr	Kinderkochen Jeden Mittwoch: Für Kinder ab 6 Jahren 16:00 - 18:00 Uhr	Girlsclub Jeden Montag Für Mädels ab 8 J. 16:00 - 17:30Uhr
Survivalclub Jeden Freitag: Für Kinder ab 6 Jahren 16:00 - 18:00 Uhr	Breakdance Mittwoch: 18:30 - 19:30 Uhr Ab 6 Jahren Anmeldung erforderlich Kosten: 16 € im Monat	Zockertag Jeden Donnerstag: für Kids ab 6 Jahren 16:00 - 18:00 Uhr (PS4/Wii)

Angebote für Jugendliche:

Jugendtreff	
Donnerstag: 18:00 - 20:00 Uhr	Freitag: 18:00 - 20:00 Uhr

Ansprechpartner:
 Stephanie Brüggemann
 Tel. 0201/46 40 62 mit AB.
 info@jugendhausheisingen.de



Adresse und Kontakt:
 Kinder- und Jugendhaus Heisingen
 Stemmering 20
 45259 Essen



BREAKDANCE

Unterricht für Klein und Groß

Jeden Mittwoch von 18:30 - 19:30 Uhr für Kinder ab 6 J.

Teilnehmerbeitrag 16€ monatl.

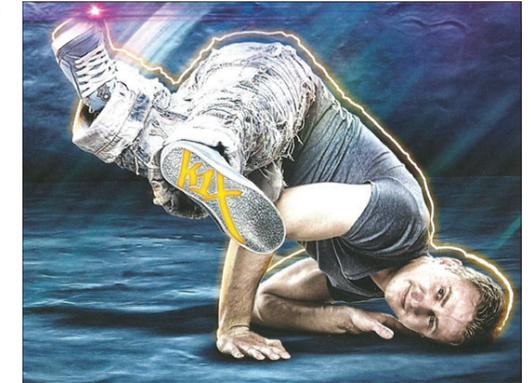
Anmeldung erforderlich

Kontakt:

Tel: 0201/464062 oder

info@jugendhausheisingen.de

Kommt zur Schnupperstunde



Make it Real

Man gönnt sich ja sonst nix!

Jugendferienaktion 2019

Von 15.04.19 bis 19.04.19

Ab 12 Jahren

Tägliche wechselnde Ausflüge und Aktionen!

Anmeldungen sind ab jetzt

in eurem Jugendhaus zu kriegen!





Bühne Frei!
 Für unseren neuen
Theaterworkshop
 Für Kinder von 8-12 Jahren
 Montags 17:30- 19:00 Uhr

Der Theaterworkshop endet in
 einer schönen Aufführung Anfang
 April im gr. Saal der Gemeinde.
Verbindliche Anmeldung!
Max. 15 TeilnehmerInnen

Großer Spielenachmittag

Der Mehrgenerationenkreis lädt ein zu:

UNO, **MENSCH ÄRGERE DICH NICHT**,
HALLI GALLI, **SCHACH**, **CLUEDO**, **MONOPOLY**,
GEISTESBLITZ, **PHASE 10**, **SKIP-BO**,
MÜHLE, **DIE SIEDLER** und viele mehr...

Wann? Donnerstag, 14. März 2019
 Wo? Im Gemeindesaal der Paulusgemeinde
 Um? 15:00 – 17:00 Uhr




Jugendfreizeit

Auch in 2019 bieten wir euch eine Freizeit für Jugendliche an. Zusammen mit euch fahren wir für eine Woche nach Holwerd in die Niederlande. Wir sind in einem schönen Ferienhaus untergebracht ganz in der Nähe vom Wattenmeer. Das Haus hat eine schöne Terrasse mit Grill- und Lagerfeuermöglichkeiten

Wir werden uns selber versorgen, d.h. ihr dürft entscheiden was gekocht wird und vor allem wie es schmecken soll! Auf den Vortreffen überlegen wir gemeinsam, wie das jeweilige Tages- und Abendprogramm aussehen soll. Also seid dabei und macht mit!

Weitere Infos: www.jh-heisingen.de oder Tel:0201 / 46 40 62

Reisezeitraum: 02.08.2019 bis 09.08.2019	Teilnehmer: 25 Teilnehmer	Kosten: 300,- €
Altersgruppe: 12 bis 17 Jahre	Freizeitteam: 5 Teamer	
Hin- und Rückreise: mit dem Reisebus	Verpflegung: Incl. Vollverpflegung Es wird selbst gekocht !	

Kinderkino

Unsere Termine:

24.01.19
21.02.19
21.03.19



Kinderdisco

Jeden letzten Freitag
14.12.18
18.01.19
KinderKarnevalSpezial
01.03.19
29.03.19

Eintritt 1€



Highlights im Paulushof 2018

Neujahrsempfang im Foyer



Altweiberfastnacht



Balaleikakonzert mit Herrn Nossow



Frühlingsfest mit der Carl-Funke-Schule



Schiffahrt mit der Weißen Flotte



Sommerfest gemeinsam mit der Gemeinde



Im Sommer im Garten am „Pool“



Oktoberfest O'zapft is

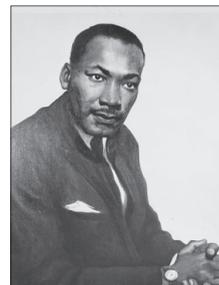
Herbstfest mit einer musikalischen „Reise um die Welt“



Gabi's Tierfarm zu Besuch



Martin Luther King in Essen



Martin Luther King ist bekannt für seinen Traum von einer besseren Welt. Bis heute ist er Vorbild für gewaltfreien Widerstand und engagiertes Christentum. Im Gedenken an den US-amerikanischen Bürgerrechtler und Baptistenpfarrer bringen das Bistum Essen, die Evangelische Kirche im Rheinland, der Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden und die Stiftung Creative Kirche am 9. und 10. Februar 2019 das Chormusical „Martin Luther King – Ein Traum verändert die Welt“ in der Grugahalle Essen mit 2.400 Sängerinnen und Sängern auf die Bühne.

Darüber hinaus laden das Bistum und die rheinische Kirche in ökumenischer Kooperation zu folgenden Veranstaltungen ein:

- **Themenabend** am 15. Januar 2019, 19 Uhr in der Kreuzeskirche Essen, Thema „Verändern kann nur, wer sichtbar ist – Potentiale für soziale Bewegungen im 21. Jahrhundert“.
- **Ökumenischer Gottesdienst** zur Gebetswoche für die Einheit der Christen, 27. Januar 2019, 17 Uhr in der Erlöserkirche Essen, Thema: „I have a dream“.
- **Musikalischer Themenabend** mit Andreas Malessa & Hanjo Gäbler, 31. Januar 2019, 19:30 Uhr im Medienforum des Bistums Essen, Thema „Ein Traum verändert die Welt“.
- **Ökumenischer Jugendgottesdienst**, 8. Februar 2019 im Light-house Essen.
- **Tagesseminar** in englischer Sprache für internationale Studierende, 9. Februar 2019, ab 10 Uhr in der Evangelischen Studierenden Gemeinde Essen, Thema: „The dream of justice – Martin Luther King's vision of a peaceful world“.

Das Musical im Internet: www.king-musical.de

Bezirk 1

Pfarrer Markus Heitkämper
Stemmering 17 Tel. 46 61 64
markus.heitkaemper@ekir.de

Bezirk 2

Pfarrerin Cordula Altenbernd
Stemmering 20 Tel. 4 66 99 28
Sprechzeiten: dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
cordula.altenbernd@paulus-kirche.de

Gemeinde

Gemeindebüro Marion Okken
Stemmering 20 Tel. 46 64 71
Fax 8 46 53 03
buero@paulus-kirche.de

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag 10:00 bis 12:30 Uhr
Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr

Gemeidekonto KD Bank Dortmund
IBAN DE94 3506 0190 5221 8001 86
BIC GENODE1DKD

Bitte bei Spenden immer einen Verwendungszweck und Ihre Adresse angeben.

Hausmeisterin Doris Cram
Stemmering 20 Tel. 0157 339 441 16
hausmeisterin@paulus-kirche.de

Evangelische Stiftung Heisingen

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit
Vorsitzender Günther Pribil
Tel. 0151-25380938 stiftung@paulus-kirche.de

Zustiftungen bzw. Spenden auf das Konto
KD Bank Dortmund
IBAN DE29 3506 0190 5221 9001 99
www.paulus-kirche.de/stiftungheisingen

Diakoniestation Essen-Kupferdreh

Leitung Marion Wölki Fahrenberg 6
Tel. 8 58 50 46 Fax 8 58 50 48

*Wir sind rund um die Uhr für Sie da.
Auch nachts und am Wochenende!*

Mobiler Sozialer Dienst

Tel. 8 58 50 47

Presbyterium

Barbara Beyer46 66 76
Helgard Dedring46 28 66
Christiane Hildebrandt..... 46 42 73
Daniel Hoffmann.....0178 269 948 5
Eckhard Sons46 25 37
Marion Okken (Mitarbeiterpresbyterin)....46 83 16

Kinder- und Jugendhaus

Leitung Stephanie Brüggemann
Stemmering 20 Tel. 46 40 62
info@jugendhausheisingen.de
Sprechzeit: Mit Anmeldung jeden letzten
Dienstag im Monat von 11 - 13 Uhr

Diakoniewerk Essen - Gemeinnützige Gesellschaft für
Kindertageseinrichtungen mbH
Evangelische Kindertagesstätte „Stemmering“

Leitung Gabriele Teich

Stemmering 22 Tel. 46 52 35
g.teich@diakoniewerk-essen.de

Öffnungszeiten Montag bis Freitag

7:00 bis 16:00 Uhr
Anrufe bitte nur von 14:00 bis 16:00 Uhr

Förderverein ev. Kindergarten

Deutsche Bank
IBAN DE41 3607 0024 0425 3001 00
BIC DEUTDEBESS

Kirchenmusik

Giuli Topuridze Tel. 0157 704 339 24

Paulushof



Ev. Alten- und Pflegezentrum Paulushof e.V.
Tagespflege

Evangelisches Pflegeheim Paulushof gGmbH
Einrichtungsleitung Babett Schwalfenberg
Stemmering 18 Tel. 84 66 - 0
Fax 8 46 64 44
info@paulushof-essen.de
www.paulushof-essen.de

Förderverein Paulushof

Sparkasse Essen
IBAN DE25 3605 0105 0001 5184 63
BIC SPESDE3EXXX

Bergbau- und Heimatmuseum

im Paulushof, Stemmering 18
täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet
Führungen nach Voranmeldung

Gottesdienste zu Weihnachten

24.12.2018	14 Uhr	Paulushof	<i>Pfarrerin Altenbernd</i>
Heiligabend	16 Uhr	Kirche Kunterbunt im Gemeindehaus	<i>Annette von Brauchitsch-Lavaulx & Team</i>
	16 Uhr	Familiengottesdienst in der Kirche	<i>Pfarrer Heitkämper & Team</i>
	18 Uhr	Christvesper	<i>Pfarrerin Altenbernd</i>
	23 Uhr	Christmette	<i>Pfarrer Heitkämper</i>
25.12.2018	10 Uhr	Gottesdienst mit Flötenkreis	<i>Pfarrerin Altenbernd (Abendmahl)</i>
1.Weihnachtstag			
26.12.2018	10 Uhr	Singegottesdienst mit Posaunenchor	<i>Pfarrer Heitkämper</i>
2.Weihnachtstag			

Gottesdienste im Paulushof

freitags um 10:30 Uhr

14.12.

24.12. (Mo) um 14:00 Uhr

11. und 25.01.2019

20.02.

Pfarrerin Altenbernd

Gottesdienste

im Altenheim St. Georg

mittwochs um 10:30 Uhr

12.12.

23.01.2019

20.02.

Pfarrerin Altenbernd

Kindergartengottesdienst
in der Pauluskirche

Donnerstag, 17.01.2019, 9:00 Uhr

Pfarrer Heitkämper & Team

Kindergartengottesdienst
in der Kita

Donnerstag, 28.02.2019, 9:15 Uhr

Pfarrer Heitkämper & Team

Ökumenische Schulgottesdienste

Freitag, um 8:00 Uhr

21.12. St. Georg,

25.01.2019 und 22.02., Pauluskirche

Pfarrerin Altenbernd

Ökumenische Friedensgebete in St. Georg
jeden zweiten Freitag im Monat um 17:00 Uhr

Gottesdienste

in der Pauluskirche,
Stemmering, um 10 Uhr



Abendmahl



Familien-
gottesdienst



Kinder-
gottesdienst

- 1. Dezember 19 Uhr Frau Baumgarten & Team**
Samstag Einstimmung in den Advent mit Flötenkreis
- 2. Dezember Pfarrer Heitkämper & KiTa-Team**
1.Advent mit Taufen 
- 9. Dezember Pfarrerin Altenbernd**
2.Advent  
- 16. Dezember Pfarrer Heitkämper**
3.Advent 
- 23. Dezember Pfarrerin Altenbernd**
4.Advent 
- 24. - 26. Dezember** siehe Seite 39
- 30. Dezember Pfarrer Heitkämper**
- 31. Dezember 18 Uhr Pfarrer Heitkämper**
Silvester
- 6. Januar Pfarrer Heitkämper** 
- 13. Januar 17 Uhr Pastor Pulger & Diakon Holtkamp,**
Neujahrs-GD **Pfarrerin Altenbernd** in St.Georg s.S. 15
- 20. Januar Pfarrerin Altenbernd**
mit Taufe 
- 27. Januar Pfarrer Heitkämper** 
- 3. Februar Pfarrerin Altenbernd**
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden  
- 10. Februar Pfarrer Heitkämper** 
- 17. Februar Pfarrer Heitkämper** 
- 24. Februar Prädikantin Kirchner** 
- 3. März Pfarrerin Altenbernd**  